



Presseinformation

Ausbau der Rheintalbahn: Deutsche Bahn macht sichtbare Fortschritte rund um Müllheim im Markgräflerland

Intensives Baugeschehen am 28. und 29. März • Alte B 378-Brücke zurückgebaut • Helikopter fliegen Oberleitungsmasten ein • Arbeiten am Bahnsteigdach für den Mittelbahnsteig

(Stuttgart, 30. März 2024) Die Deutsche Bahn (DB) baut im Rahmen des viergleisigen Ausbaus der Rheintalbahn in Müllheim im Markgräflerland einen modernen Bahnhof und eine neue Schieneninfrastruktur. Zwei zusätzliche Gleise sorgen für mehr Kapazität auf der Strecke und leisten einen wichtigen Beitrag für die Starke Schiene in Deutschland. Während einer Sperrung der Bahnstrecke von Donnerstagabend, 28. März, bis Freitagnacht, 29. März, absolvierte das Team des Bahnprojekts Karlsruhe–Basel ein großes Baupensum.

Susanne Müller, Projektleiterin für den Abschnitt Müllheim–Eimeldingen im Bahnprojekt Karlsruhe–Basel: „Die 30 Stunden lange Streckensperrung haben wir intensiv genutzt und rund um Müllheim sichtbare Fortschritte für den viergleisigen Ausbau der Rheintalbahn erzielt. Wir haben parallel circa 140 Oberleitungsmasten aufgestellt, eine Brücke zurückgebaut und an Bahnsteigdächern und Gleisen gearbeitet. Das war eine großartige Teamleistung. Wir bedanken uns bei den Anwohner:innen für ihr Verständnis.“

Brücke an der B 378 zurückgebaut

Unter anderem hat die DB die alte Straßenbrücke abgerissen, welche die B 378 über die Rheintalbahn geführt hat. Für den Rückbau hat die Bahn die Brücke zunächst in fünf bis zu 65 Tonnen schwere Einzelteile geschnitten und diese dann mithilfe eines Mobilkrans ausgehoben.

Das neue Bauwerk hatte die DB nördlich der alten Brücke hergestellt und bereits im Dezember 2023 für den Verkehr freigegeben. Die B 378 ist zunächst nur provisorisch an die neue Brücke angebunden. Die endgültige Neuanbindung stellt die DB ab Sommer 2024 her, wenn die aktuell wegen der zweiten Brückenerneuerung im Raum Müllheim gesperrte Kreisstraße 4946 wieder befahrbar ist. Ausstehend ist dann noch die Bepflanzung auf der Südseite der Brücke, auf der Nordseite der Brücke hat die DB bereits Bäume und Hecken gepflanzt.

Ulrike Bebermeier
Sprecherin Großprojekte
Südwest
Tel. +49 (0) 711 2092-5865
presse.s@deutschebahn.com

DB setzt für Oberleitungsmasten Helikopter ein

Darüber hinaus stellte die Bahn mithilfe eines Helikopters nördlich und südlich des Bahnhofs Müllheim sowie im Abschnitt zwischen Auggen und Schliengen circa 140 Oberleitungsmasten auf. Dafür hat der Helikopter die Masten einzeln von zwei zentralen Lagerplätzen am Fischerpfad und am Zinkener Weg zum künftigen



Presseinformation

Standort geflogen. Dort setzte der Helikopter die Masten langsam von oben auf die vorbereiteten Mastfundamente ab, wo sie von den Baufachleuten montiert wurden. Mit Hilfe der Helikopter erfolgt der Transport der Masten wesentlich schneller als über die Schiene oder die Straße. Außerdem wird für das Aufstellen kein Kran benötigt, der für jeden Mast den Standort wechseln muss.

Bahnhof Müllheim im Markgräflerland nimmt weiter Gestalt an

Am Bahnhof Müllheim im Markgräflerland können sich die Fahrgäste über ein Stück mehr Komfort freuen: Die DB nutzte die Streckensperrung, um das neue Bahnsteigdach auf dem Mittelbahnsteig, an den Gleisen 3 und 4, weiter aufzubauen. Die finale Fertigstellung des Daches ist für Ende Mai geplant.

Außerdem fanden Gleisbauarbeiten im Nordkopf des Bahnhofs Müllheim statt. Dort baut die DB in den kommenden Tagen noch eine neue Weiche ein, dafür ist nur eine eingleisige Sperrung notwendig. Dadurch kommt es bei einzelnen Zügen zu Fahrplanänderungen. Informationen zu aktuellen Reiseverbindungen gibt es in der Reiseauskunft auf bahn.de und in der DB Navigator-App.

Hinweis für Redaktionen:

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter www.karlsruhe-basel.de.

In den sozialen Netzwerken unter:

Facebook www.facebook.com/tunnelrastatt, www.facebook.com/karlsruhebasel

Twitter www.twitter.com/karlsruhebasel (@KarlsruheBasel) und

Instagram www.instagram.com/tunnelrastatt (@tunnelrastatt) oder

www.instagram.com/karlsruhebasel (@karlsruhebasel)

Das Bahnprojekt Karlsruhe–Basel wird kofinanziert von der Europäischen Union.

Ulrike Bebermeier
Sprecherin Großprojekte
Südwest
Tel. +49 (0) 711 2092-5865
presse.s@deutschebahn.com